



# DEUTSCH

## Lernen

### Tool: App „Knietsche“



Rheinland-Pfalz  
STAATLICHES  
STUDIENSEMINAR  
FÜR DAS LEHRAMT AN  
FÖRDERSCHULEN KAISERSLAUTERN  
MIT TEILDienstSTELLE WALLERTHEIM

Erklär-/Beispielvideo  
[https://  
www.youtube.com/  
watch?v=kVurbpy3naM](https://www.youtube.com/watch?v=kVurbpy3naM)



Mit der App „Knietsche“ ist es möglich, mit wenig Aufwand Bildergeschichten (ähnlich wie einen Comic) selbst zu gestalten.

### Anwendungsmöglichkeiten

- ▶ Mit der App können verschiedene Geschichten wie ein Drehbuch durch die Aneinanderreihung verschiedener Szenen (Bilder) selbst erstellt werden. Für diese Erstellung stehen unterschiedliche Hintergründe, Personen und Gegenstände zur Verfügung, die beliebig kombiniert werden können. Auf der Homepage und in der App stehen Beispielgeschichten zu einzelnen Themen wie Mut, Freundschaft, Angst zur Verfügung. Diese können auch als Film angeschaut werden.
- ▶ Mögliche Einsatzfelder im (inkluisiven) Unterricht könnten sein:
  - Die Schülerinnen und Schüler nutzen die App als Inspiration zur Entwicklung von Ideen für eine Geschichte, die im Anschluss verschriftet wird. Darüber hinaus können die Bilder als roter Faden beim Verschriften dienen.
  - Die Bilder der Geschichte können direkt in der App beschriftet werden. Dafür kann auch die Diktierfunktion genutzt werden. Auch Schülerinnen und Schüler ohne/mit wenig Schriftsprachkompetenz können so eigene Geschichten erstellen und schriftlich festhalten. Alternativ können die Bilder ausgedruckt und analog beschriftet werden.
  - Mit Hilfe der App können mit Schülerinnen und Schülern (mit Autismusspektrumsstörung) gemeinsam sogenannte „Social Storys“ i.S. v. Handlungsplänen für bestimmte, immer wiederkehrende soziale Situationen erstellt werden.



# DEUTSCH

## Lernen

### Tool: App „Knietsche“



Rheinland-Pfalz  
STAATLICHES  
STUDIENSEMINAR  
FÜR DAS LEHRAMT AN  
FÖRDERSCHULEN KAISERSLAUTERN  
MIT TEILDienstSTELLE WALLERTHEIM

#### Mögliche Barrieren

- Es gibt nur eine limitierte Anzahl an Vorlagen. Ggf. Können Vorlagen fehlen, die zur eigenen Idee passen. Vorhandene Vorlagen wie z.B. Personen können in ihrem Äußeren (Haarfarbe etc.) nicht verändert werden.
- Das zuletzt bewegte Bild rutscht automatisch in den Vordergrund. Andere schon platzierte Bilder können dadurch verschwinden.
- Die Bearbeitung der Bilder setzt ein gewisses feinmotorisches Entwicklungsniveau voraus.

#### Mögliche Lösungen

- Die Vorlagen können vorher gesichtet und auf Passung zur Geschichte geprüft werden.
- Nutzung der App „Draw and tell“. In dieser App können auch Bilder frei gemalt sowie mit vorhandenen Figuren ergänzt und anschließend besprochen werden. Vorhandene Bilder können zu einer Geschichte zusammengefügt werden. Ein begleitender Text kann allerdings nicht verfasst werden.



Kostenfreies Angebot von  
Planet Schule und SWR

